

ProjektmanagementTeil 1: Methoden und Instrumente

Zielgruppe:

Projektmitarbeitende/Projektleitende

Ziele:

Die Teilnehmenden lernen mögliche Chancen und Risiken von Projekten einzuschätzen und werden für Handlungsnotwendigkeiten sensibilisiert. Nach dem Training können die Teilnehmenden Projektmanagementinstrumente zielgerichtet, d.h. projekthin- und projektteamabhängig, einsetzen.

Inhalte:

„Projektmanagement ist die Kunst, mit 10 Fingern 11 Korke unter Wasser zu halten.“
(unbekannter Autor)

Projekte sind Normalität im beruflichen Alltag. Dennoch scheitern viele von ihnen oder führen nicht zum erfolgreichen Abschluss. Projekte sind heute aus der Unternehmenspraxis nicht mehr wegzudenken, häufig stellt aber die zielführende Durchführung von Projekten mittels Projektmanagementinstrumenten Unternehmen vor besondere Herausforderungen. Dieses Training legt den Schwerpunkt auf den praxisgerechten Einsatz von Instrumenten des Projektmanagements.

Themenschwerpunkte:

- Projektinitiierung (z. B. Projektziele, Kick Off, Stakeholder)
- Projektplanung (z. B. Aufgabenplan, Ablaufplan, Risikomanagement, SWOT Analyse)
- Projektdurchführung (z. B. Kommunikationskonzepte, Controlling)
- Projektabschluss (z. B. Lessons learned)

Methoden:

Theorie-Input, Gruppenarbeit, Moderierte Diskussion und Erfahrungsaustausch, Erfahrungsaustausch, Lerntagebuch

Gruppengröße: max. 12 Personen

Dauer: 2,5 Tage Training

Projektmanagementprogramm Teil 2: Projektleiter, Team und Kommunikation

Zielgruppe:

Projektmitarbeitende/Projektleitende

Ziele:

Das Training sensibilisiert die Teilnehmenden für die atmosphärischen Dynamiken der beteiligten Personen im Projekt. Die Teilnehmer können Instrumente nutzen, um diesen Dynamiken adäquat zu begegnen, mögliche Konflikte zeitnah zu identifizieren und nachhaltig zu lösen. Des Weiteren haben die Teilnehmenden die Chance, sich selbst zu reflektieren und erhalten Instrumente an die Hand, eine Projektkultur im eigenen Unternehmen zu etablieren und zielführend im und über das Projekt zu kommunizieren.

Inhalte:

„Projekte scheitern an Menschen, nicht an Methoden.“ (i. A. a. Tom de Marco).

Oftmals werden den „weichen“ Faktoren im Projekt zu wenig oder zu spät Beachtung geschenkt. Neben dem zielgerichteten Einsatz von „harten“ Projektmanagementinstrumenten sind genau diese menschlichen Faktoren ein wesentlicher Schlüssel zu einem erfolgreichen Projekt. Als Projektleiterin bzw. -leiter sollte ein Hauptaugenmerk auf das zwischenmenschliche Miteinander sowohl unter den Projektmitgliedern als auch mit den Projektbetroffenen liegen. Dies erfordert spezifische Führungskompetenzen, die erlernbar sind.

Themenschwerpunkte:

- Selbstverständnis und Selbstreflexion der Rolle des Projektleiters
- Persönliche Zeit- und Prioritätenplanung
- Erfolgreicher Umgang mit unterschiedlichen Teamcharakteren und Teamdynamiken
- Konflikte im Team erkennen, analysieren und lösen
- Etablierung einer Projektkultur
- Erfolgreiche Kommunikation im Projekt (mit dem Team, mit den Stakeholdern) und über das Projekt (Projektmarketing)

Methoden:

Theorie-Input, Gruppenarbeit, Moderierte Diskussion und Erfahrungsaustausch, Einzelarbeit und Selbstreflexion, Erfahrungsaustausch, Lerntagebuch

Gruppengröße: max. 12 Personen

Dauer: 2,5 Tage Training

Projektmanagementprogramm Teil 3: Projektmoderation

Zielgruppe:

Projektmitarbeitende/Projektleitende

Ziele:

Die Teilnehmenden erhalten Methoden, um Projektbesprechungen und Projektworkshops unterschiedlichster Natur, z. B. Projekt Kick-Off, Projekt Kick-Out, kritische Projektsituationen, Projektinnovationen zielführend durchzuführen. Dies bedeutet die richtigen Instrumente auszuwählen, um die Kommunikation und die Kreativität kanalisierend in Gang zu setzen, aufrechtzuerhalten und bestmögliche Ergebnisse im Sinne der Zielerreichung zu generieren.

Inhalte:

„Sag mir wie ein Projekt beginnt und ich sage Dir wie es endet.“

Die Projektbearbeitungszeit ist meist herausfordernd und oftmals leidet darunter eine gute Projektkommunikation, sprich die Qualität und die Quantität der Kommunikation. Sich für Projekt Kick-Offs Zeit nehmen für die Auftragsklärung, für ein gemeinsames Verständnis der Abläufe etc. erspart viel Zeit an Nachjustieren und Korrigieren, ebenso wie die zielführende Durchführung von Projektbesprechungen jeglicher Art.

Themenschwerpunkte:

- Herausforderungen und Chancen von Projektbesprechungen und Projektworkshops
- Zielführende Methoden der Moderation) und Kreativitätstechniken
- Einstieg, Durchführung, Ergebnissicherung und Abschluss einer Projektmoderation

Methoden:

Theorie-Input, Gruppenarbeit, Übungsmoderationen, Feedback, Erfahrungsaustausch und Reflexion, Lerntagebuch

Gruppengröße: max. 12 Personen

Dauer: 2,5 Tage Training

Projektmanagementprogramm Teil 4: Praxisworkshop

Zielgruppe:

Projektmitarbeitende/Projektleitende

Ziele:

Die Teilnehmenden haben sich nach Teil 3 für Projektmanagementthemen entschieden, welche Sie in ihrer Praxisrealität beobachten und ausprobieren und diese in dem Praxisworkshop systematisch reflektieren. Herausfordernde Situationen und sich bietende Chancen werden ebenso wie mögliche Handlungsoptionen zur Projektzielerreichung aufgezeigt.

Inhalte:

Dieser Praxisworkshop ergänzt und vertieft das methodische Handwerkszeug der vorherigen Module. Die Themen werden je nach Interesse und Zusammensetzung der Gruppe gewichtet.

Anhand von konkreten Projektbeispielen aus der eigenen Projektpraxis und Fallstudien können z. B. folgende Themen in Arbeitsgruppen erarbeitet werden:

Themenschwerpunkte:

- Projektstart/Projektgründungsmeeting
- Ausgewählte Projektmanagementinstrumente
- Kommunikation im und über das Projekt mit Projektteam und Stakeholdern
- Wichtige Regeln der Zusammenarbeit im Projektteam im Sinne einer Projektkultur
- Typische Rollen im Projektteam
- Umgang mit Konflikten im Projektteam
- Ansätze des Zeitmanagements
- Beratung und Diskussion zu konkreten, als schwierig erlebten Projektsituationen

Methoden:

Theorie-Input, Gruppenarbeit, Kollegiale Fallberatung/Kollegiales Teamcoaching, Feedback, Erfahrungsaustausch und Reflexion, Lerntagebuch

Gruppengröße: max. 12 Personen

Dauer: 1,5 Tage Training